

Entlastung für Reeder begrüßt

BERLIN/OLDENBURG/WI – Bundestagsabgeordnete aus dem Nordwesten haben die vom Bundestag beschlossene Entlastung der Reeder begrüßt und weitere Maßnahmen gefordert. Man wolle sich nicht damit abfinden, dass immer mehr Schiffe deutscher Eigner unter fremder Flagge laufen, schrieben die oldenburgischen Abgeordnete Astrid Grotelüschen, Stephan Albani und Hans-Werner Kammer (alle CDU). Seemännische Ausbildungs- und Arbeitsplätze sowie maritimes Know-how müssten erhalten bleiben, so Kammer.

Der Bundestag hatte Ende der vergangenen Woche beschlossen, dass Lohnsteuer auf deutschen Schiffen nicht mehr abgeführt werden muss (100 statt bisher 40 Prozent).